

Newsletter 01/2012

Böregio, Büro für Stadt- und Regionalentwicklung, Braunschweig

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kunden, Partner und Freunde,

zum Ende der ersten Jahreshälfte möchten wir in unserem Newsletter über einige unserer aktuellen Projekte informieren.

Derzeit erarbeitet unser Büro ein Rad- und Fußwegekonzept für die Gemeinde Schwarmstedt. Für die Vogelparkregion, für die das Büro bereits vor einigen Jahren die Radwegenetzplanung übernahm, soll im Anschluss an die Optimierung der radtouristischen Infrastruktur eine Radwanderkarte und Infotafeln gestaltet werden. Außerdem ist das Lehrbuch zum Thema „Rad-tourismus“ im Frühjahr 2012 erscheinen, dass sehr gut nachgefragt wird.

Alle weiteren wichtigen Informationen zu den einzelnen Projekten befinden sich unter www.boeregio.de. Das Böregio-Team wünscht viel Freude bei der Lektüre, eine schöne Herbstzeit und eine erfolgreiche zweite Jahreshälfte.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Ing. Dipl. Hdl. Rainer Mühlnickel
-Geschäftsführer-

Humboldtstraße 21
38106 Braunschweig
Tel: 0531/2371455
Fax: 0531/ 2371799
info@boeregio.de



Radtouristische Projekte für die Vogelpark-Region (Niedersachsen)

Optimierung der radtouristischen Infrastruktur

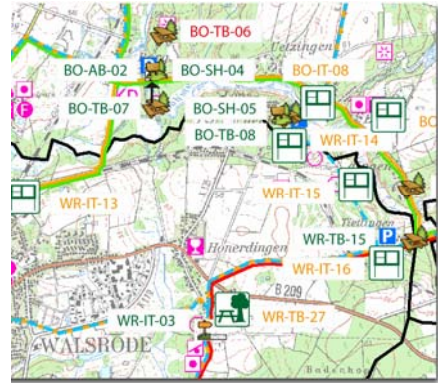
Die radtouristische Infrastruktur (Infotafeln, Schutzhütten, Rastplätze und Abstellanlagen) soll in der Vogelpark-Region verbessert werden. Dazu wurden Vorschläge der Stadtverwaltung in Bad Fallingb.-tel von Böregio überprüft und Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Erstellung einer Radwanderkarte

Für die Radtouristen wird eine Radwanderkarte mit den touristischen Routen, Sehenswürdigkeiten, Infrastruktur und Texten graphisch anspruchsvoll gestaltet. Eine Fertigstellung ist für die Radelsaison im Frühjahr 2013 geplant.

Erstellung von Infotafeln für die Region

Neben der Radwanderkarte sollen Infotafeln den Radtouristen die Orientierung erleichtern. Angelehnt an die Gestaltung der in der Gemeinde Schwarmstedt, erstellt Böregio für insgesamt 27 Standorte Infotafeln. Die Tafeln erhalten neben einem Kartenausschnitt, Informationen zur Region und einen QR-Code, der Besucher zum Beispiel zu einem Gastgeberverzeichnis führt.



Fuß- und Radwegekonzept für die Gemeinde Schwarmstedt (Niedersachsen)

In der Gemeinde Schwarmstedt gibt es zahlreiche Überlagerungen zwischen der Fuß- und Radwegnutzung. Außerdem bestehen Schwierigkeiten in der Querung von klassifizierten Straßen. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Schulwegesicherung. Touristische Radrouten sollen ebenfalls auf ihre Sicherheit und Querung von Bundes- und Landstraßen überprüft werden.

Das Ziel des Konzeptes ist es, Netze zu schaffen, die die Erreichbarkeit der relevanten Ziele in der Gemeinde direkt und möglichst ohne Umwege zu ermöglichen. Die Sicherheit der Wegeführung spielt dabei eine wichtige Rolle.

Nutzungskonflikte und der Handlungsbedarf wurden ermittelt und dem Gemeinderat vorgestellt.

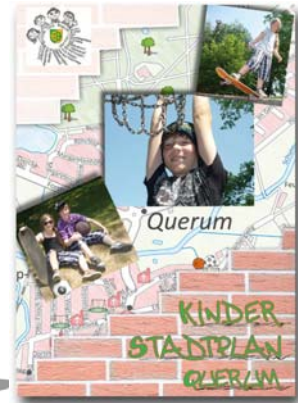
Das Leistungsprogramm umfasst folgende Arbeitspakete:

- Bestandsaufnahme und Bewertung der Fuß- und Radverkehrssituation,
- Entwicklung von Handlungsempfehlungen
- Interne Abstimmung und Vorstellungen der Ergebnisse, Zusammenfassung der Maßnahmen in einem Bericht
- Bericht mit Karten- und Textteil



Kinderstadtplan für den Braunschweiger Stadtteil Querum

Anlässlich des Querumer "Begegnungsfest für Jung und Alt" im September diesen Jahres entwickelte Böregio in Zusammenarbeit mit dem Runden Tisch Querum einen Kinderstadtplan für den Stadtteil Querum. Die Gestaltung des Kinderstadtplans wurde an den im Mai veröffentlichten Stadtplan für die Stadtteile Innenstadt, östliches und westliches Ringgebiet angelehnt. Lediglich das Deckblatt unterscheidet sich. Weitere Pläne für die Stadt Braunschweig sind in Vorbereitung. Es liegen Anfragen aus weiteren Städten vor.



Podiumsdiskussion: Radtourismus in der Region Südostniedersachsen am 04.07.2012

Wo steht die Region Südostniedersachsen im Radtourismus im Moment? Welches Entwicklungspotenzial hat die Region? Welche Hindernisse gibt es in der Region bei der weiteren Entwicklung des Radtourismus? Welche Schritte müssen ergriffen werden, um den Radtourismus weiter voranzubringen? Diesen und weiteren Fragen wurde bei einer Podiumsdiskussion im Juli in der Brunsviga in Braunschweig nachgegangen. Organisiert wurde der Austausch vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub Braunschweig. Dr. Rainer Mühlnickel brachte sich aus der Sicht als Radtourismusexperte und -planer in die Diskussion ein. Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren Jan-Christoph Ahrens (Zeitorte), Manfred Dobberphul (Ratsherr der Stadt Braunschweig), Marlies Dudda (Südheide Gifhorn GmbH), Manfred Günterberg (Wolfsburg AG), Enno Hagenah (Landtagsabgeordneter), Andre Menzel (ZGB) und Dr. Jens Schütte (ADFC).

Weitere Veröffentlichungen

- [Integrierte Planung in der sozialen Stadt](#), in: Planerin, 4_12
- [Fünf Minuten für... Rainer Mühlnickel](#), in: Braunschweiger Zeitung vom 31.03.2012
- [Industrietourismus im Norden nimmt Fahrt auf](#), Interviewbeitrag im NDR vom 16.08.2012

Absender

Böregio
Büro für Stadt- und Regionalentwicklung
Humboldtstraße 21
38106 Braunschweig
Tel: 0531/2371455
Fax: 0531/ 2371799
Email: info@boeregio.de
Web: www.boeregio.de



Hinweis:

Der Böregio-Newsletter ist ein kostenloser und unverbindlicher Informationsservice über unsere Arbeit, laufende Projekte und aktuelle Entwicklungen im Tourismus. Er erscheint unregelmäßig. Sollten Sie den Newsletter versehentlich und unerwünscht erhalten haben oder an keinen weiteren Informationen des Büros für Stadt- und Regionalentwicklung interessiert sein, können Sie den Service abbestellen und wir streichen Sie umgehend aus der Verteilerliste. Dafür nutzen Sie bitte die Antwortfunktion und schreiben in die Antwortmail lediglich „abbestellen“.